

Inhalt

Vorbemerkung	9
I. Methodologische Stichworte	11
1. Textinterpretation als Wirklichkeitswissenschaft	11
2. Der Text als regelerzeugtes Gebilde	13
3. Fall-Struktur-Rekonstruktion	15
4. Fallrekonstruktion als Sequenzanalyse	16
5. Latente Sinnstruktur	18
6. Fallstruktur-Generalisierung	19
II. Die Prinzipien der objektiv-hermeneutischen Textinterpretation	21
1. Kontextfreiheit	21
2. Wörtlichkeit	23
3. Sequenzialität	27
4. Extensivität	32
5. Sparsamkeit	35
III. Geschichten – Lesarten – Fallstruktur	39
Beispiel 1: <i>Möchst dein Brot selbst machen?</i>	40
Beispiel 2: <i>Mein Freund ist Ausländer</i>	43
Beispiel 3: <i>Wann geben Sie uns die Klassenarbeiten wieder?</i>	47
Abschließende Bemerkungen	51
IV. Eine Fallrekonstruktion am Beispiel eines Lehrerinterviews	53
1. Vor der Textinterpretation: Fallbestimmung und Interaktionseinbettung	53
1.1 Fallbestimmung: Was interessiert uns am Lehrerberuf?	54

1.2 Interaktionseinbettung: Zum Protokollstatus des Interviews	57
1.3 Abschließende Bemerkungen	59
2. Die Textinterpretation	60
2.1 Die Interviewfrage	62
2.2 Die erste Interviewsequenz	64
2.3 Die Interpretation wird komplex: Analyse von Textelementen und ihre Zusammenführung	73
2.4 Von der extensiven Feinanalyse zur Kurzüberprüfung	80
3. Fallstrukturgeneralisierung: Theoretische Würdigung der Fallstruktur	85
V. Zur schnellen Orientierung	89
Zitierte Literatur	95
Bibliographische Notiz	97